

JOACHIM BEKOU & JULIANE BEKOU

BROT DES LEBENS Johannes 6,35

2017

Das

Jahr

der

Freiheit



Bibel- Leseplan

WIDMUNG

Dieses Buch ist dem Allmächtigen Gott geweiht,
allen Mitgliedern der *UPCM Shalom Chapel weltweit*,
allen Mitgliedern der
Divine Pentecostal Church of God DPCG Potsdam,
allen Gläubigen, Freunden, Partnern des Evangeliums,
für ihren Einsatz für das Evangelium.

ANERKENNUNG

Wir anerkennen unseren Herrn
JESUS CHRISTUS,
in Dem wir sind,
und Welcher uns diese Möglichkeit
und Gnade gegeben hat,
Ihm zu dienen in Seiner Gemeinde
und uns Kraft gegeben hat,
dieses Buch zu schreiben und zu veröffentlichen,
Ihm sei die Herrlichkeit, Ehre und Anbetung.

INHALT

Widmung	1
Anerkennung	2
Einführung	4
Zum Gebrauch des Bibelleseplans	5
2017 Das Jahr der Freiheit	6
Gebet der Befreiung und Erlösung	8
Bibelleseplan 2017	9
Ernten Sie mit!	21
Projekt und Spendenkonto	22
Wöchentliche Veranstaltungen	23
UPCM Shalom Chapel Berlin	
Kontakt	24
Kommentare und Anliegen	25
Unkommentierte Zitate „Freiheit“	26
Bibliographie/ Bildnachweis	29

EINFÜHRUNG

Unsere Ziele zur Veröffentlichung dieses Buches sind,
- unsere Leser mit Gottes Wort zu ermutigen
- denen zu helfen, die Schwierigkeiten beim Lesen der Bibel haben, die sie zu voluminös finden und schwer zu lesen, so dass sie Leidenschaft entwickeln, ihre Bibel täglich auf einfache Art und Weise zu lesen und dabei tiefer in Gottes Erkenntnis vorzudringen.

Hosea 4, 6 sagt, *“Mein Volk geht zugrunde, weil es keine Erkenntnis hat”*. Paulus sagte zu Timotheus, *“Bis ich komme, fahre fort im Lesen (der Heiligen Schrift)”* 1. Timotheus 4,13. Gehen Sie nicht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis! Wir empfehlen dieses Buch allen Menschen, allen Christen, Arbeitern im Weinberg des Herrn, Bibelschülern, Pastoren etc. und allen Gemeinden, unabhängig von Titel, Glaubenserfahrung oder theologischem Hintergrund.

Geistliches Wachstum ist von entsprechender Nahrung abhängig, und Gottes Wort bringt als geistliche Nahrung Wohlstand für Geist, Seele und Körper. (3. Johannes 2)

Dieses Buch wird Ihr Leben verändern! Lassen Sie Ihren Glauben wachsen durch Lesen, Studieren und Hören des Wortes Gottes- Römer 10,17- und Sie werden Gottes Geheimnisse entdecken!

*Glücklich ist,
wer die prophetischen Worte dieses Buches liest,
auf sie hört und danach handelt.
(Offenbarung 1,3)*

ZUM GEBRAUCH DES BIBELLESEPLANS

1. Nehmen Sie sich Zeit, die Bibel zu lesen
2. Beten Sie vor dem Lesen, dass Gott Ihnen Verständnis und Einsicht gibt.
3. Lesen sie aufmerksam.
4. Unterstreichen Sie Verse, die Ihnen besonders wichtig sind, machen Sie sich Notizen und lesen Sie dann den Rest des Textes.
5. Befolgen Sie das Wort. Gott kann Ihr Herz berühren bezüglich Ihrer Vergangenheit oder Gegenwart, Er möchte Sie korrigieren. Zögern Sie nicht, Busse zu tun und um Gnade zur Veränderung zu bitten.
6. Teilen Sie anderen das Gelesene mit: Freunden, Verwandten, Ehefrau/-mann, Arbeitskollegen, Kindern. Was Sie beim Lesen gewonnen haben, bezeugen Sie öffentlich, um das Evangelium weiterzugeben. (2. Timotheus 4, 1-5)
7. Meditieren und leben Sie in Gottes Wort. Viele lesen die Bibel, aber vergessen die Anweisungen. Gott sagte zu Josua: *“Lass das Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde kommen, sondern betrachte es Tag und Nacht, dass du hältst und tust in allen Dingen nach dem, was darin geschrieben steht. Dann wird es dir auf deinen Wegen gelingen und du wirst es recht ausrichten.”* (Josua 1, 8). Darum verinnerlichen Sie das Wort, welches Gott Ihnen sagte, denken Sie darüber den ganzen Tag nach und wenden Sie es im täglichen Leben an.
8. Lesen Sie täglich- mindestens morgens und abends.
9. Jede Woche hat einen Merkvers, versuchen Sie den Vers auswendig zu lernen.
10. Jeder Monat hat ein Thema zur Meditation.

Möge Gott Ihnen in Seinem Wort begegnen!

2017 Das Jahr der Freiheit

Wenn euch nun der Sohn frei machen wird, so seid ihr wirklich frei. (Johannes 8,36)

Frei? Wovon?

Wirklich frei, sagte Jesus.

Die Bibel sagt, dass
Wer die Sünde tut, der ist aus dem Teufel;
denn der Teufel sündigt von Anfang an.
Dazu ist der Sohn Gottes erschienen,
dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1 Johannes 3,8)

Diese Bibelstelle erklärt, dass der Teufel von Anfang an sündigt. Er tut das immer noch, er hat damit nicht aufgehört. Von Anfang der Welt an ist sein Werk Sünde: Lüge, Raub und Mord, Ungehorsam gegen Gott. Der Mensch hingegen wurde geschaffen als Gottes Ebenbild, ohne Sünde, fiel aber in Versuchung und verlor die Gemeinschaft mit Gott und seine heilige Natur. Die ganze Menschheit ist gefangen in der sündigen Natur, weil wir sie von Adam und Eva geerbt haben. Niemand ist davon ausgenommen: *Alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit, die sie vor Gott haben sollten.* (Römer 3,23) Der Apostel Paulus sagte, dass unsere Sünden nicht so sein müssen wie die Adams, sondern individuell ganz verschieden sein können, und doch stammen sie alle aus der inneren sündigen Natur des Menschen. Der Teufel als Verursacher der Sünde hält die Menschen in ihren Sünden gefangen. Es gibt offensichtliche und weniger offensichtliche Sünden. Nehmen wir zum Beispiel die Süchte- an ihnen sieht man das ganze Drama des Gefangenseins. Menschen geraten in Alkohol-, Zigaretten-, und Drogenabhängigkeit eher zufällig, oft durch Freunde, und finden sich früher oder später in einem engen Korsett der Sucht. Sagen: „Ich würde gerne aufhören, aber ich kann nicht.“ Und das ist sehr wahr. Es ist wie die Umklammerung einer Anakonda. Sie ist eine Riesenschlange, die ihr Opfer strategisch erlegt:

Anakondas sind nicht giftig, sondern erdrücken ihre Beute, indem sie sich um das Beutetier herumwickeln. Das Opfer kann nicht mehr atmen und selbst das Blut kann nicht mehr fließen, so eng und stark ist die „Umarmung“ der Anakonda. Das Tier wird mit dem Kopf voran verschlungen.¹ Die große WürGESchlange ist in der Lage, auch einen Menschen als Mahlzeit zu verschlingen.²



¹ <http://www.tierchenwelt.de/schlangen/576-grosse-anakonda-schlange.html>

² <http://tiernah.com/die-anakonda/355/>

Auch in der Bibel heisst der Teufel die „alte Schlange“ aus dem Garten Eden, welche die Frau zum Essen der verbotenen Frucht überredete. (1 Mose 3, 1ff.) und inzwischen zu einem Drachen mutiert ist: *der große Drache ..., die alte Schlange, genannt der Teufel und der Satan, der den ganzen Erdkreis verführt* (Offenbarung 12,8)

Der Teufel handelt wie diese Schlange. Er lauert auf, schleicht sich an, unhörbar.. viele Menschen glauben nicht an seine Existenz. Kein Wunder! Wie das Opfer der Schlange bewusstlos, hilf- und kraftlos wird, so wird der Verstand der Menschen verfinstert und taub durch den Teufel. Sie wissen nicht, was sie tun. Der Teufel sagt ihnen ständig, dass es weder Gott noch ihn selbst gibt. In Gesprächen mit Unerlösten findet man dies sehr schnell heraus. Die Menschen werden daher unbewusst in ihrem sündhaften Lebensstil gefangen und können sich selbst nicht befreien. Wie die Beute der Schlange letztendlich verloren ist, so sind es die Menschen auch, wenn sie dem Griff des Teufels nicht entinnen.

Die einzelnen Sünden- allen voran der Unglauben- leiten unvermeidlich in die Hölle. Als der Teufel am Anfang gegen Gott rebellierte, wurde er vom Erzengel Michael und anderen Engeln Gottes besiegt und auf die Erde geworfen. Er und seine Engel hatten zuvor himmlische Positionen inne, die sie für immer verloren haben. Der Herr Jesus erklärte, dass als Strafe ein Ort geschaffen wurde: das ewige Feuer. (Matthäus 25,41) Daher ist der Teufel sehr zornig und eifersüchtig auf die Menschen, denn im Gegensatz zu ihm können sie errettet werden und in den Himmel gelangen. Deswegen verfolgt er sie und will die Unwissenden mit sich ziehen in das ewige Feuer. Täuschen Sie sich nicht. Ihr Leben ist ewig, wenn Sie sterben, dann wird der Körper wieder zu Staub, ihre Seele aber stirbt nie. Ihre Seele, das ist Ihr wahres Ich, verlässt nur den vergänglichen Körper und geht in die geistliche Welt der Ewigkeit. Dort gibt es nur zwei Orte: Himmel und Hölle. Der Himmel ist jener Ort, in dem es keine Sünde mehr gibt, ein heiliger Ort, wo der Allmächtige wohnt und die heiligen Engel und die Gerechten, die bereits verstorben sind. Hier erhalten sie ihren Lohn für ihre guten und heiligen Taten, hier werden wahre Märtyrer getröstet, Gläubige sehen Jesus, an den sie geglaubt haben, die Geretteten werden mit ihrem Retter vereint. Man sollte sich fragen, ob man in diese Gesellschaft passt.

Andererseits ist die Hölle der Ort, an welchem jede grosse und kleine Sünde fortgeführt wird, aber mit Qualen, denn es ist der Ort der Strafe. Hier wissen Ungläubige schliesslich, dass die Bibel wahr ist. Die Bibel ist der Liebes- und Heilsbrief des lebendigen Gottes, des Schöpfers des Universums. Die Bibel ist die Wahrheit, nicht der Q'ran, nicht das Buch Mormon, nicht die Veden, auch wenn man etwas Weisheit in diesen finden kann.

Die Bibel berichtet vom Retter und Befreier der Menschheit- Jesus Christus, welcher die buchstäbliche Inkarnation des Allmächtigen Gottes ist, der Mensch gewordene Gott. Niemand hat mehr Barmherzigkeit und niemand hat mehr Macht als Er. Denn so wie die Schlange stärker ist als die Beute, so ist Satan stärker als der Mensch. Aber es gibt die gute Nachricht, das Evangelium! Es gibt jemanden, der stärker ist als der Teufel. Es ist Jesus Christus, der sagte: „Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden.“(Matthäus 28,18) Er selbst trug unsere Sünden ans Kreuz und starb und weil er

ohne Sünde starb, besiegte Er den Teufel. Als Sündloser ist er das vollkommene Opfer für Sünden. Daher weckte Gott Ihn aus den Toten auf. Damit verlor der Teufel seine Macht über den Tod. Diese Macht ist seitdem und für alle Zeiten in den Händen des gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus! Rufen Sie Ihn an, wenn etwas zu schwer ist und Sie sich hilflos und verloren fühlen. Nichts und niemand kann die gefangen halten, die von Jesus befreit worden sind! Denn nur Er kann die Bande lösen, die Ketten abnehmen, das Joch der Sucht und des „Ich kann nicht!“ zerbrechen. Versuchen Sie es heute und erleben Sie den mächtigen Retter!

Gebet der Befreiung und Erlösung

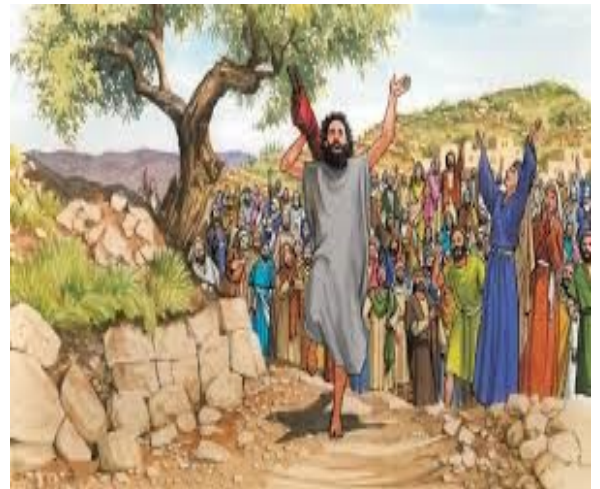
Verheissungen Gottes:

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Jeder, der die Sünde tut, ist ein Knecht der Sünde. Der Knecht aber bleibt nicht ewig im Haus; der Sohn bleibt ewig.

Wenn euch nun der Sohn frei machen wird, so seid ihr wirklich frei. (Johannes 8:34-36)

Sei getrost, mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!

Was ist denn leichter, zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben!, oder zu sagen: Steh auf und geh umher? Damit ihr aber wisst, dass der Sohn des Menschen Vollmacht hat, auf Erden Sünden zu vergeben — sprach er zu dem Gelähmten: Steh auf, nimm deine Liegematte und geh heim! (Matthäus 9, 2.5.6)



Der vormals Gelähmte lobt Gott

Bete um befreit und gerettet zu werden:

Lieber Herr Jesus,

ich komme zu Dir als Sünder. Ich danke Dir für Dein Opfer am Kreuz für mich. Du bist für meine Sünden gestraft worden. Danke für Deine Liebe. Bitte verzeih mir alle meine Sünden und wasche mich in deinem kostbaren Blut. Ich empfangе Dich heute als meinen persönlichen Herrn und Retter. Bitte sende mir den heiligen Geist um mich zu leiten. Du starbst auch für alle meine Krankheiten, schlechten Gewohnheiten und Abhängigkeiten. Ich bitte Dich, Herr, befreie mich und mach mein Leben neu. Ich übergebe Dir alles. Lass alle meine Dunkelheit zu Licht werden, alle Angst zu Zuversicht, alle meine Zweifel zu Glauben, und alle meine Bitterkeit zu Liebe. Amen

Januar 2017 Thema: Wahre Freiheit

Monatsvers:

Wenn euch nun der Sohn frei machen wird, so seid ihr wirklich frei. (Johannes 8,36)

Morgens

Abends

1.	PSALM	92	,	1	-	16	JOHANNES	8	,	1	-	11
2.	PSALM	93	,	1	-	5	JOHANNES	8	,	12	-	29
3.	PSALM	94	,	1	-	23	JOHANNES	8	,	30	-	59
4.	JESAJA	61	,	1	-	11	LUKAS	4	,	1	-	13
5.	JESAJA	62	,	1	-	12	LUKAS	4	,	14	-	30
6.	JESAJA	63	,	1	-	19	MATTHÄUS	11	,	1	-	19
7.	PSALM	25	,	1	-	22	LUKAS	4	,	31	-	44

Merkvers: *Der Geist des HERRN, des Herrschers, ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat, den Armen frohe Botschaft zu verkünden; er hat mich gesandt, zu verbinden, die zerbrochenen Herzens sind, den Gefangenen Befreiung zu verkünden und Öffnung des Kerkers den Gebundenen. (Jesaja 61,1)*

8.	PSALM	31	,	1	-	25	MATTHÄUS	11	,	20	-	30
9.	PSALM	32	,	1	-	11	RÖMER	4	,	1	-	25
10.	2. SAMUEL	17	,	1	-	29	RÖMER	5	,	1	-	21
11.	2. SAMUEL	18	,	1	-	32	1. KORINTHER	9	,	1	-	27
12.	2. SAMUEL	19	,	1	-	44	2. PETRUS	1	,	1	-	21
13.	2. SAMUEL	20	,	1	-	26	2. PETRUS	2	,	1	-	22
14.	2. SAMUEL	21	,	1	-	22	OFFENBARUNG	1	,	1	-	20

Merkvers: *Den HERRN, den Hochgelobten, rief ich an —und wurde von meinen Feinden errettet! (2. Samuel 22:4)*

15.	2. SAMUEL	22	,	1	-	51	RÖMER	10	,	1	-	21
16.	2. SAMUEL	23	,	1	-	7	OFFENBARUNG	2	,	1	-	17
17.	2. SAMUEL	23	,	8	-	39	OFFENBARUNG	2	,	18	-	29
18.	2. SAMUEL	24	,	1	-	25	OFFENBARUNG	3	,	1	-	22
19.	AMOS	4	,	1	-	13	JAKOBUS	1	,	1	-	27
20.	AMOS	5	,	1	-	27	JAKOBUS	2	,	1	-	26
21.	AMOS	8	,	1	-	14	1. JOHANNES	3	,	1	-	24

Merkvers: *Und ich will das Geschick meines Volkes Israel wenden, und sie werden die verwüsteten Städte wieder aufbauen und bewohnen, Weinberge pflanzen und deren Wein trinken, Gärten anlegen und deren Früchte genießen. (Amos 9,14)*

22.	AMOS	9	,	1	-	15	1. JOHANNES	4	,	1	-	21
23.	OBADJA		,	1	-	21	KOLOSSER	2	,	1	-	23
24.	JONA	1	,	1	-	16	KOLOSSER	3	,	1	-	25
25.	JONA	2	,	1	-	11	KOLOSSER	4	,	1	-	18
26.	PSALM	116	,	1	-	18	1. JOHANNES	5	,	1	-	21
27.	JONA	3	,	1	-	10	HEBRÄER	3	,	1	-	19
28.	JONA	4	,	1	-	11	2. JOHANNES		,	1	-	13
29.	PSALM	117	,	1	-	2	3. JOHANNES		,	1	-	15
30.	PSALM	119	,	1	-	24	HEBRÄER	4	,	1	-	16
31.	PSALM	119	,	25	-	40	GALATER	1	,	1	-	24

Merkvers: *Ich laufe den Weg deiner Gebote, denn du machst meinem Herzen Raum. (Psalm 119, 32)*

Februar 2017 Thema: Befreiung

Monatsvers: Darum sage den Kindern Israels: Ich bin der HERR, und ich will euch aus den Lasten Ägyptens herausführen und will euch aus ihrer Knechtschaft erretten und will euch erlösen durch einen ausgestreckten Arm und durch große Gerichte. (2. Mose 6,6)

Morgens

Abends

1.	1. MOSE	15	,	1	-	21	LUKAS	2	,	21	-	38
2.	2. MOSE	1	,	1	-	22	LUKAS	2	,	39	-	52
3.	2. MOSE	2	,	1	-	24	JOHANNES	5	,	1	-	17
4.	2. MOSE	3	,	1	-	22	JOHANNES	5	,	18	-	47
5.	2. MOSE	4	,	1	-	31	GALATER	2	,	1	-	21
6.	2. MOSE	5	,	1	-	23	APOSTELGESCHICHTE	16	,	1	-	15
7.	PSALM	139	,	1	-	24	APOSTELGESCHICHTE	16	,	16	-	40

Merkvers: Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. (Römer 8,2)

8.	2. MOSE	6	,	1	-	30	RÖMER	8	,	1	-	17
9.	PSALM	10	,	1	-	18	RÖMER	12	,	1	-	21
10.	2. MOSE	8	,	1	-	32	1. TIMOTHEUS	5	,	1	-	25
11.	2. MOSE	9	,	1	-	35	1. TIMOTHEUS	6	,	1	-	21
12.	2. MOSE	10	,	1	-	29	MATTHÄUS	3	,	1	-	17
13.	2. MOSE	11	,	1	-	10	MATTHÄUS	4	,	1	-	25
14.	PSALM	123	,	1	-	4	MATTHÄUS	5	,	1	-	20

Merkvers: Unsere Seele ist entflohen wie ein Vogel aus der Schlinge des Vogelstellers; die Schlinge ist zerrissen, und wir sind entkommen! (Psalm 124,7)

15.	PSALM	124	,	1	-	8	HEBRÄER	1	,	1	-	14
16.	PSALM	125	,	1	-	5	LUKAS	12	,	1	-	21
17.	1. MOSE	9	,	1	-	29	LUKAS	12	,	22	-	34
18.	PREDIGER	2	,	1	-	26	LUKAS	12	,	49	-	59
19.	2. MOSE	20	,	1	-	26	HEBRÄER	2	,	1	-	18
20.	PSALM	118	,	1	-	29	MATTHÄUS	26	,	36	-	56
21.	5. MOSE	5	,	1	-	33	MARKUS	14	,	43	-	72

Merkvers: Als nun Jesus sie sah, rief er sie zu sich und sprach zu ihr: Frau, du bist erlöst von deiner Krankheit! (Lukas 13,12)

22.	5. MOSE	15	,	1	-	23	LUKAS	13	,	1	-	17
23.	JOEL	1	,	1	-	20	LUKAS	13	,	18	-	35
24.	1. KÖNIGE	21	,	1	-	29	1. KORINTHER	7	,	1	-	16
25.	2. CHRONIK	20	,	1	-	37	1. KORINTHER	7	,	22	-	40
26.	JOEL	2	,	1	-	27	EPHESER	6	,	18	-	9
27.	PSALM	69	,	1	-	37	OFFENBARUNG	13	,	1	-	18
28.	JESAJA	58	,	1	-	14	OFFENBARUNG	14	,	1	-	20

Merkvers: Ist nicht das ein Fasten, an dem ich Gefallen habe: dass ihr ungerechte Fesseln losmacht, dass ihr die Knoten des Joches löst, dass ihr die Unterdrückten freilasst und jegliches Joch zerbrecht? (Jesaja 58,6)

März 2017 Thema: Gebrauch der Freiheit

Monatsvers: *Ihr seid von der Herrschaft der Sünde befreit worden und habt euch in den Dienst der Gerechtigkeit stellen lassen. (Römer 6,18 NGÜ)*

Morgens

Abends

1.	JEREMIA	36	,	1	-	32	RÖMER	6	,	1	-	23
2.	2. KÖNIGE	1	,	1	-	18	JAKOBUS	3	,	1	-	18
3.	JEREMIA	37	,	1	-	21	RÖMER	7	,	1	-	25
4.	AMOS	6	,	1	-	14	MATTHÄUS	18	,	1	-	20
5.	JEREMIA	38	,	1	-	28	MATTHÄUS	18	,	21	-	35
6.	AMOS	7	,	1	-	17	JAKOBUS	4	,	1	-	17
7.	2. KÖNIGE	2	,	1	-	25	PHILEMON		,	1	-	25

Merkvers: *So werde ich frei meinen Weg gehen können, denn gewissenhaft forsche ich in deinen Ordnungen. (Psalm 119,45)*

8.	PSALM	119	,	41	-	56	JAKOBUS	5	,	1	-	20
9.	PSALM	119	,	57	-	72	MATTHÄUS	23	,	1	-	12
10.	JEREMIA	39	,	1	-	18	MATTHÄUS	23	,	13	-	39
11.	2 KÖNIGE	3	,	1	-	27	MATTHÄUS	24	,	1	-	31
12.	JEREMIA	40	,	1	-	16	MATTHÄUS	24	,	32	-	51
13.	RICHTER	1	,	1	-	36	MATTHÄUS	25	,	1	-	11
14.	RICHTER	2	,	1	-	23	MATTHÄUS	25	,	12	-	30

Merkvers: *Ich bin ohne Kleidung gewesen, und ihr habt mich bekleidet; ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht; ich bin gefangen gewesen, und ihr seid zu mir gekommen. (Matthäus 25,36)*

15.	RICHTER	3	,	1	-	31	MATTHÄUS	25	,	31	-	46
16.	JEREMIA	41	,	1	-	18	EPHESER	6	,	10	-	24
17.	RICHTER	4	,	1	-	24	1. PETRUS	2	,	1	-	25
18.	RICHTER	5	,	1	-	31	RÖMER	11	,	1	-	36
19.	JEREMIA	42	,	1	-	22	2. TIMOTHEUS	2	,	1	-	26
20.	JEREMIA	43	,	1	-	13	1. KORINThER	11	,	1	-	16
21.	ESTER	4	,	1	-	17	1. PETRUS	4	,	1	-	19

Merkvers: *Hüte dich, dass du den HERRN, deinen Gott, nicht vergisst, sodass du seine Gebote, seine Satzungen und Rechtsbestimmungen, die ich dir heute gebiete, nicht hältst; (5. Mose 8,11)*

22.	5. MOSE	8	,	1	-	20		MATTHÄUS	7	,	1	-	29
23.	PSALM	95	,	1	-	11		RÖMER	1	,	1	-	17
24.	PSALM	96	,	1	-	12		RÖMER	1	,	18	-	32
25.	NEHEMIA	1	,	1	-	11		1. PETRUS	5	,	1	-	14
26.	NEHEMIA	2	,	1	-	20		RÖMER	2	,	1	-	16
27.	NEHEMIA	3	,	1	-	38		RÖMER	2	,	17	-	29
28.	JEREMIA	44	,	1	-	30		2. TIMOTHEUS	3	,	1	-	17
29.	JEREMIA	45	,	1	-	5		2. TIMOTHEUS	4	,	1	-	22
30.	NEHEMIA	4	,	1	-	17		MATTHÄUS	10	,	1	-	15
31.	NEHEMIA	5	,	1	-	19		MATTHÄUS	10	,	16	-	42

Merkvers: *Heilt Kranke, reinigt Aussätzige, weckt Tote auf, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr es empfangen, umsonst gebt es! (Matthäus 10,8)*

April 2017 Thema: Das Blut Jesu

Monatsvers: Und was dich betrifft, so habe ich um des Blutes deines Bundes willen deine Gefangenen entlassen aus der Grube, in der kein Wasser ist. (Sacharja 9,11)

Morgens

Abends

1.	SACHARJA	9	,	1	-	17	LUKAS	11	,	1	-	13
2.	SACHARJA	10	,	1	-	12	LUKAS	11	,	14	-	36
3.	3. MOSE	1	,	1	-	17	LUKAS	11	,	37	-	54
4.	3. MOSE	2	,	1	-	16	LUKAS	19	,	1	-	10
5.	3. MOSE	3	,	1	-	17	LUKAS	19	,	11	-	27
6.	3. MOSE	4	,	1	-	35	OFFENBARUNG	7	,	1	-	17
7.	1. KÖNIGE	1	,	1	-	10	HEBRÄER	10	,	1	-	18

Merkvers: Da wir nun, ihr Brüder, kraft des Blutes Jesu Freimütigkeit haben zum Eingang in das Heiligtum...so lasst uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen. (Hebräer 10,19.22)

8.	Palmsonntag	1. KÖNIGE	1	,	11	-	37	HEBRÄER	10	,	19	-	39
9.		1. KÖNIGE	1	,	38	-	53	LUKAS	19	,	28	-	48
10.		3. MOSE	5	,	1	-	26	LUKAS	20	,	1	-	19
11.		3. MOSE	6	,	1	-	23	LUKAS	20	,	20	-	47
12.		2. SAMUEL	11	,	1	-	27	LUKAS	22	,	1	-	20
13.	Karfreitag	2. SAMUEL	12	,	1	-	31	LUKAS	23	,	26	-	49
14.		2. MOSE	12	,	1	-	22	JOHANNES	19	,	1	-	30

Merkvers: Und das Blut soll euch zum Zeichen dienen an euren Häusern, in denen ihr seid. Und wenn ich das Blut sehe, dann werde ich verschonend an euch vorübergehen; und es wird euch keine Plage zu eurem Verderben treffen, wenn ich das Land Ägypten schlagen werde. (2. Mose 12,13)

15.	2. MOSE	12	,	23	-	51	JOHANNES	19	,	31	-	42
16.	JESAJA	53	,	1	-	12	JOHANNES	20	,	1	-	18
17.	2. SAMUEL	13	,	1	-	39	JOHANNES	20	,	19	-	31
18.	2. SAMUEL	14	,	1	-	33	JOHANNES	21	,	1	-	25
19.	3. MOSE	8	,	1	-	36	OFFENBARUNG	12	,	1	-	18
20.	3. MOSE	9	,	1	-	24	EPHESER	5	,	21	-	33
21.	3. MOSE	10	,	1	-	20	MATTHÄUS	27	,	1	-	14

Merkvers: Wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde. (1. Johannes 1,7)

22.	3. MOSE	16	,	1	-	34	1. JOHANNES	1	,	1	-	10
23.	4. MOSE	35	,	1	-	34	MATTHÄUS	27	,	15	-	31
24.	4. MOSE	36	,	1	-	13	MATTHÄUS	27	,	32	-	56
25.	2. CHRONIK	14	,	1	-	14	MATTHÄUS	27	,	57	-	66
26.	2. CHRONIK	15	,	1	-	19	MATTHÄUS	28	,	1	-	20
27.	2. CHRONIK	16	,	1	-	14	1. KORINTHIER	10	,	1	-	33
28.	2. CHRONIK	17	,	1	-	19	1. KORINTHIER	11	,	17	-	34
29.	PSALM	50	,	1	-	23	LUKAS	22	,	39	-	71
30.	PSALM	72	,	1	-	20	1 PETRUS	1	,	1	-	25

Merkvers: Denn ihr wisst ja, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blut des Christus als eines makellosen und unbefleckten Lammes. (1. Petrus 1,18-19)

Mai 2017 Thema: Was ist Wahrheit?

Monatsvers: Da sprach Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: Wenn ihr in meinem Wort bleibt, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger, und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen! (Johannes 8,31-32)

Morgens

Abends

1.	JESAJA	45	,	1	-	25	MARKUS	8	,	27	-	38
2.	JESAJA	65	,	1	-	25	MARKUS	9	,	1	-	29
3.	2. CHRONIK	18	,	1	-	34	MARKUS	9	,	30	-	50
4.	2. CHRONIK	19	,	1	-	11	JOHANNES	1	,	1	-	28
5.	SPRÜCHE	16	,	1	-	33	LUKAS	17	,	1	-	19
6.	SPRÜCHE	23	,	1	-	35	LUKAS	17	,	20	-	37
7.	SACHARJA	6	,	1	-	15	KOLOSSER	1	,	1	-	14

Merkvers: Siehe, du verlangst nach Wahrheit im Innersten: so lass mich im Verborgenen Weisheit erkennen!(Psalm 51,8)

8.	PSALM	51	,	1	-	21	JOHANNES	1	,	29	-	51
9.	PSALM	52	,	1	-	11	LUKAS	18	,	1	-	17
10.	JEREMIA	4	,	1	-	31	2. KORINTHER	6	,	1	-	18
11.	PSALM	26	,	1	-	12	LUKAS	18	,	18	-	43
12.	DANIEL	8	,	1	-	27	2. THESSALONICHER	1	,	1	-	12
13.	DANIEL	9	,	1	-	27	2. THESSALONICHER	2	,	1	-	17
14.	JEREMIA	5	,	1	-	31	KOLOSSER	1	,	15	-	29

Merkvers: Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört meine Stimme. Pilatus spricht zu ihm: Was ist Wahrheit? (Johannes 18, 37.38)

15.	PSALM	15	,	1	-	5	JOHANNES	18	,	15	-	40
16.	DANIEL	10	,	1	-	21	1. TIMOTHEUS	1	,	1	-	20
17.	SPRÜCHE	12	,	1	-	28	APOSTELGESCHICHTE	20	,	1	-	16
18.	PSALM	43	,	1	-	5	1. TIMOTHEUS	2	,	1	-	15
19.	SPRÜCHE	14	,	1	-	35	JOHANNES	16	,	1	-	33
20.	DANIEL	11	,	1	-	45	JOHANNES	17	,	1	-	26
21.	JEREMIA	6	,	1	-	30	APOSTELGESCHICHTE	20	,	17	-	38

Merkvers: In deiner Pracht fahre siegreich einher für die Sache der Wahrheit, der Sanftmut und Gerechtigkeit, und deine Rechte lehre dich furchterregende Taten! (Psalm 45,5)

22.		PSALM	45	,	1	-	18	APOSTELGESCHICHTE	21	,	1	-	17
23.		SACHARJA	7	,	1	-	14	APOSTELGESCHICHTE	21	,	18	-	40
24.		JEREMIA	7	,	1	-	34	APOSTELGESCHICHTE	1	,	1	-	11
25.	Himmel-fahrt	JEREMIA	8	,	1	-	23	JOHANNES	13	,	1	-	17
26.		PSALM	86	,	1	-	17	JOHANNES	13	,	18	-	38
27.		SACHARJA	8	,	1	-	23	1. TIMOTHEUS	4	,	1	-	16
28.		JEREMIA	9	,	1	-	25	2. TIMOTHEUS	4	,	1	-	22
29.		PSALM	145	,	1	-	21	TITUS	1	,	1	-	16
30.		PSALM	146	,	1	-	10	JOHANNES	14	,	1	-	14
31.		JEREMIA	26	,	1	-	24	JOHANNES	14	,	15	-	31

Merkvers: Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch mich! (Johannes 14, 6)

Juni 2017 Thema: Wunder

Monatsvers: Aber ein Engel des Herrn öffnete in der Nacht die Türen des Gefängnisses, führte sie hinaus und sprach: Geht hin, tretet auf und redet im Tempel zum Volk alle Worte dieses Lebens! (Apostelgeschichte 5,19-20)

Morgens

Abends

1.		2. SAMUEL	1	,	1	-	27	JOHANNES	15	,	1	-	17
2.		HIOB	42	,	1	-	17	JOHANNES	15	,	18	-	27
3.		4. MOSE	11	,	1	-	15	APOSTELGESCHICHTE	1	,	12	-	26
4.	Pfingsten	4. MOSE	11	,	16	-	35	APOSTELGESCHICHTE	2	,	1	-	13
5.		JESAJA	32	,	1	-	20	APOSTELGESCHICHTE	2	,	14	-	36
6.		PSALM	75	,	1	-	11	APOSTELGESCHICHTE	2	,	37	-	47
7.		PSALM	76	,	1	-	13	RÖMER	14	,	1	-	23

Merkvers: Wer ist dir gleich unter den Göttern, o HERR? Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtgebietend in Ruhmestaten, Wunder vollbringend?(2. Mose 15,11)

8.	2. MOSE	15	,	1	-	27	RÖMER	15	,	1	-	13
9.	2. MOSE	16	,	1	-	21	APOSTELGESCHICHTE	3	,	1	-	26
10.	2. MOSE	16	,	22	-	36	RÖMER	15	,	14	-	33
11.	PSALM	17	,	1	-	15	1. KORINThER	12	,	1	-	31
12.	2. MOSE	17	,	1	-	16	APOSTELGESCHICHTE	4	,	1	-	22
13.	PSALM	65	,	1	-	14	APOSTELGESCHICHTE	4	,	23	-	37
14.	2. MOSE	34	,	1	-	35	APOSTELGESCHICHTE	5	,	1	-	16

Merkvers: Und jetzt, Herr, sieh ihre Drohungen an und verleihe deinen Knechten, dein Wort mit aller Freimütigkeit zu reden, indem du deine Hand ausstreckst zur Heilung, und dass Zeichen und Wunder geschehen durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus (Apostelgeschichte 4,29-30)

15.	PSALM	77	,	1	-	21	APOSTELGESCHICHTE	5	,	17	-	42
16.	2. MOSE	18	,	1	-	27	1. KORINThER	13	,	1	-	13
17.	5. MOSE	6	,	1	-	25	1. THESSALONICHER	1	,	1	-	10
18.	5. MOSE	7	,	1	-	26	APOSTELGESCHICHTE	6	,	1	-	15
19.	PSALM	88	,	1	-	19	APOSTELGESCHICHTE	7	,	1	-	16
20.	PSALM	135	,	1	-	21	APOSTELGESCHICHTE	7	,	17	-	47
21.	5. MOSE	34	,	1	-	12	APOSTELGESCHICHTE	7	,	48	-	60

Merkvers: Und wo sind alle seine Wunder, von denen uns unsere Väter erzählten, indem sie sprachen: »Hat der HERR uns nicht aus Ägypten herausgeführt?«Nun aber hat uns der HERR verlassen und in die Hand der Midianiter gegeben! (Richter 6,13)

22.	RICHTER	6	,	1	-	27	APOSTELGESCHICHTE	19	,	1	-	22
23.	RICHTER	6	,	28	-	40	APOSTELGESCHICHTE	19	,	23	-	40
24.	JEREMIA	21	,	1	-	14	MARKUS	13	,	1	-	23
25.	JEREMIA	32	,	1	-	44	MARKUS	13	,	24	-	37
26.	DANIEL	3	,	1	-	33	2. KORINThER	10	,	1	-	18
27.	HIOB	5	,	1	-	27	2. KORINThER	11	,	1	-	15
28.	DANIEL	4	,	1	-	34	2. KORINThER	11	,	16	-	33
29.	DANIEL	5	,	1	-	30	2. KORINThER	12	,	1	-	21
30.	DANIEL	6	,	1	-	29	2. KORINThER	13	,	1	-	13

Merkvers: Die Zeichen eines Apostels sind unter euch gewirkt worden in aller Geduld, in Zeichen und Wundern und Kraftwirkungen. (2. Korinther 12,12)

Juli 2017 Thema: Glück

Monatsvers: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen, und Heilung unter ihren Flügeln; und ihr werdet herauskommen und hüpfen wie Kälber aus dem Stall! (Maleachi 3, 20)

Morgens

Abends

1.	MALEACHI	3	,	1	-	24	LUKAS	10	,	1	-	24
2.	PSALM	4	,	1	-	9	LUKAS	10	,	25	-	37
3.	1. SAMUEL	19	,	1	-	24	LUKAS	10	,	38	-	42
4.	ESRA	1	,	1	-	11	LUKAS	14	,	1	-	14
5.	ESRA	2	,	1	-	70	LUKAS	14	,	15	-	35
6.	ESRA	3	,	1	-	13	MATTHÄUS	12	,	1	-	21
7.	ESRA	4	,	1	-	24	MATTHÄUS	12	,	22	-	50

Merkvers: Denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes. (Römer 8,21 LUTH)

8.	PSALM	147	,	1	-	20	RÖMER	8	,	18	-	39
9.	PSALM	148	,	1	-	14	MATTHÄUS	13	,	1	-	23
10.	HIOB	38	,	1	-	41	MATTHÄUS	13	,	24	-	43
11.	PSALM	149	,	1	-	9	MATTHÄUS	13	,	44	-	58
12.	HIOB	39	,	1	-	30	GALATER	6	,	1	-	18
13.	PSALM	150	,	1	-	6	MARKUS	10	,	1	-	16
14.	2. SAMUEL	5	,	1	-	25	MARKUS	10	,	17	-	31

Merkvers: David aber tanzte mit aller Macht vor dem HERRN her, und David war mit einem leinenen Ephod umgürtet. (2. Samuel 6,14)

15.	2. SAMUEL	6	,	1	-	23	MARKUS	10	,	32	-	52
16.	ESRA	5	,	1	-	17	APOSTELGESCHICHTE	8	,	1	-	25
17.	2. SAMUEL	7	,	1	-	29	APOSTELGESCHICHTE	8	,	26	-	40
18.	ESRA	6	,	1	-	22	APOSTELGESCHICHTE	9	,	9	-	18
19.	PSALM	5	,	1	-	13	APOSTELGESCHICHTE	9	,	19	-	43
20.	2. SAMUEL	8	,	1	-	18	LUKAS	15	,	1	-	10
21.	HIOB	40	,	1	-	32	LUKAS	15	,	11	-	32

Merkvers: Denn sie hörten sie in Sprachen reden und Gott hochpreisen. (Apostelgeschichte 10, 46)

22.	ESRA	7	,	1	-	28	APOSTELGESCHICHTE	10	,	1	-	23
23.	ESRA	8	,	1	-	36	APOSTELGESCHICHTE	10	,	24	-	48
24.	HIOB	41	,	1	-	26	LUKAS	19	,	1	-	27
25.	2.SAMUEL	9	,	1	-	13	LUKAS	19	,	28	-	48
26.	PSALM	16	,	1	-	11	1. THESSALONICHER	2	,	1	-	20
27.	ESRA	9	,	1	-	15	JOHANNES	4	,	1	-	26
28.	ESRA	10	,	1	-	44	JOHANNES	4	,	27	-	54
29.	PSALM	27	,	1	-	14	LUKAS	24	,	1	-	12
30.	PSALM	28	,	1	-	9	LUKAS	24	,	13	-	35
31.	PSALM	126	,	1	-	6	LUKAS	24	,	36	-	53

Merkvers: Als der HERR die Gefangenen Zions zurückbrachte, da waren wir wie Träumende. Da war unser Mund voll Lachen und unsere Zunge voll Jubel; da sagte man unter den Heiden: »Der HERR hat Großes an ihnen getan!« (Psalm 126,1-2)

August 2017 Thema: Der Heilsplan Gottes

Monatsvers: Da ist weder Jude noch Grieche, da ist weder Knecht noch Freier, da ist weder Mann noch Frau; denn ihr seid alle einer in Christus Jesus. (Galater 3,28)

Morgens

Abends

1.	PSALM	62	,	1	-	13	GALATER	3	,	1	-	14
2.	5. MOSE	4	,	1	-	49	GALATER	3	,	15	-	29
3.	1. MOSE	1	,	1	-	31	MARKUS	14	,	1	-	16
4.	5. MOSE	19	,	1	-	21	GALATER	4	,	1	-	20
5.	1. MOSE	2	,	1	-	25	GALATER	4	,	21	-	31
6.	2. KÖNIGE	18	,	1	-	12	MARKUS	14	,	17	-	42
7.	1. MOSE	3	,	1	-	24	HEBRÄER	8	,	1	-	13

Merkvers: Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens darfst du nach Belieben essen; aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, musst du gewisslich sterben! (1. Mose 2, 16-17)

8.	2. KÖNIGE	18	,	13	-	37	1. KORINTHIER	4	,	1	-	21
9.	PSALM	40	,	1	-	18	MARKUS	15	,	1	-	20
10.	1. MOSE	4	,	1	-	26	MARKUS	15	,	21	-	47
11.	1. MOSE	5	,	1	-	32	MATTHÄUS	19	,	1	-	15
12.	1. MOSE	6	,	1	-	22	MARKUS	16	,	1	-	20
13.	1. MOSE	7	,	1	-	24	HEBRÄER	9	,	1	-	10
14.	1. MOSE	8	,	1	-	22	HEBRÄER	9	,	11	-	28

Merkvers: Und nachdem sie alles vollendet hatten, was von ihm geschrieben steht, nahmen sie ihn vom Holz herab und legten ihn in ein Grab. Gott aber hat ihn aus den Toten auferweckt. (Apostelgeschichte 13, 29-30)

15.	1. MOSE	12	,	1	-	20	APOSTELGESCHICHTE	13	,	1	-	12
16.	PSALM	13	,	1	-	6	APOSTELGESCHICHTE	13	,	13	-	52
17.	1. MOSE	13	,	1	-	18	APOSTELGESCHICHTE	14	,	1	-	28
18.	PSALM	110	,	1	-	7	MATTHÄUS	19	,	16	-	30
19.	1. MOSE	14	,	1	-	24	HEBRÄER	7	,	1	-	28
20.	PSALM	74	,	1	-	23	MATTHÄUS	20	,	1	-	16
21.	1. MOSE	45	,	1	-	28	MATTHÄUS	20	,	17	-	34

Merkvers: Singt dem HERRN, preist seinen Namen, verkündigt Tag für Tag sein Heil! (Psalm 96, 2)

22.	PSALM	91	,	1	-	16	MATTHÄUS	21	,	1	-	17
23.	2. KÖNIGE	19	,	1	-	19	MATTHÄUS	21	,	18	-	32
24.	2. KÖNIGE	19	,	20	-	37	MATTHÄUS	21	,	33	-	46
25.	1. MOSE	22	,	1	-	24	RÖMER	13	,	1	-	14
26.	RICHTER	11	,	1	-	28	1. THESSALONICHER	4	,	1	-	18
27.	RICHTER	11	,	29	-	40	2. KORINTHIER	7	,	1	-	16
28.	1. MOSE	41	,	1	-	36	TITUS	2	,	1	-	15
29.	1. MOSE	41	,	37	-	57	1. THESSALONICHER	5	,	1	-	11
30.	1. MOSE	42	,	1	-	38	1. THESSALONICHER	5	,	12	-	28
31.	PSALM	63	,	1	-	12	HEBRÄER	5	,	1	-	14

Merkvers: Denn Gott hat uns nicht zum Zorngericht bestimmt, sondern zum Besitz des Heils durch unseren Herrn Jesus Christus. (1. Thessalonicher 5,19)

September 2017 Thema: Sinn des Lebens

Monatsvers: So steht nun fest in der Freiheit, zu der uns Christus befreit hat, und lasst euch nicht wieder in ein Joch der Knechtschaft spannen! (Galater 5,1)

Morgens

Abends

1.	DANIEL	1	,	1	-	21	GALATER	5	,	1	-	26
2.	DANIEL	2	,	1	-	18	MATTHÄUS	22	,	1	-	14
3.	DANIEL	2	,	19	-	49	JOHANNES	19	,	1	-	27
4.	DANIEL	7	,	1	-	28	JOHANNES	19	,	28	-	42
5.	1. MOSE	43	,	1	-	34	MATTHÄUS	22	,	15	-	33
6.	1. MOSE	44	,	1	-	34	MATTHÄUS	22	,	34	-	46
7.	1. SAMUEL	20	,	1	-	42	2. KORINThER	1	,	1	-	24

Merkvers: Lass mein Volk ziehen, damit es mir in der Wüste dient! (2. Mose 7,16)

8.	2. MOSE	7	,	1	-	29	OFFENBARUNG	17	,	1	-	18
9.	1. SAMUEL	21	,	1	-	16	OFFENBARUNG	18	,	1	-	24
10.	1. SAMUEL	22	,	1	-	23	2. KORINThER	2	,	1	-	17
11.	1. MOSE	46	,	1	-	34	EPHESER	1	,	1	-	23
12.	1. SAMUEL	23	,	1	-	28	EPHESER	2	,	1	-	22
13.	1. MOSE	47	,	1	-	31	OFFENBARUNG	19	,	1	-	21
14.	1 SAMUEL	24	,	1	-	23	2. KORINThER	3	,	1	-	18

Merkvers: Diesen ewigen Vorsatz hat Gott ausgeführt in Christus Jesus, unserem Herrn. (Epheser 3,11 LUTH)

15.	DANIEL	12	,	1	-	13	EPHESER	3	,	1	-	21
16.	1. MOSE	48	,	1	-	22	1. KORINThER	14	,	1	-	12
17.	PSALM	14	,	1	-	7	2. KORINThER	4	,	1	-	18
18.	1. MOSE	49	,	1	-	33	JOHANNES	11	,	1	-	16
19.	1. MOSE	50	,	1	-	26	JOHANNES	11	,	17	-	46
20.	1 SAMUEL	25	,	1	-	44	JOHANNES	11	,	47	-	57
21.	PSALM	33	,	1	-	22	JOHANNES	12	,	1	-	26

Merkvers: Ich verkündige von Anfang an das Ende, und von der Vorzeit her, was noch nicht geschehen ist. Ich sage: Mein Ratschluss soll zustande kommen, und alles, was mir gefällt, werde ich vollbringen. (Jesaja 46,10)

22.	JESAJA	46	,	1	-	13	JOHANNES	12	,	27	-	50
23.	JESAJA	47	,	1	-	15	LUKAS	3	,	1	-	20
24.	PSALM	64	,	1	-	11	LUKAS	3	,	21	-	38
25.	4. MOSE	23	,	1	-	30	PHILIPPER	1	,	1	-	11
26.	4. MOSE	24	,	1	-	25	PHILIPPER	1	,	12	-	30
27.	4. MOSE	25	,	1	-	19	OFFENBARUNG	20	,	1	-	15
28.	5. MOSE	33	,	1	-	29	OFFENBARUNG	21	,	1	-	27
29.	2. KÖNIGE	6	,	1	-	33	PHILIPPER	2	,	1	-	11
30.	2. KÖNIGE	7	,	1	-	20	PHILIPPER	2	,	12	-	30

Merkvers: So macht meine Freude völlig, indem ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und auf das eine bedacht seid. (Philipper 2, 2)

Oktober 2017 Thema: Glaube und Furcht

Monatsvers: *Der Herr aber ist der Geist; und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. (2. Korinther 3,17)*

Morgens

Abends

1.	1. MOSE	18	,	1	-	15	LUKAS	5	,	1	-	16
2.	1. MOSE	18	,	16	-	33	LUKAS	5	,	17	-	39
3.	JOSUA	1	,	1	-	18	LUKAS	6	,	1	-	26
4.	1. MOSE	19	,	1	-	29	LUKAS	6	,	27	-	49
5.	JESAJA	6	,	1	-	13	MATTHÄUS	5	,	21	-	48
6.	1. MOSE	19	,	30	-	38	MATTHÄUS	6	,	1	-	15
7.	1. MOSE	20	,	1	-	18	MATTHÄUS	6	,	16	-	33

Merkvers: *Nennt nicht alles Verschwörung, was dieses Volk Verschwörung nennt, und vor dem, was es fürchtet, fürchtet euch nicht und erschreckt nicht davor! Den HERRN der Heerscharen, den sollt ihr heiligen; er sei eure Furcht und euer Schrecken! (Jesaja 8,12-13)*

8.	JOSUA	2	,	1	-	24	LUKAS	7	,	1	-	17
9.	JESAJA	8	,	1	-	23	LUKAS	7	,	18	-	35
10.	RICHTER	7	,	1	-	25	APOSTELGESCHICHTE	22	,	1	-	30
11.	ZEFANJA	1	,	1	-	18	HEBRÄER	11	,	1	-	16
12.	PSALM	2	,	1	-	12	JOHANNES	2	,	1	-	25
13.	ZEFANJA	2	,	1	-	15	PHILIPPER	3	,	1	-	21
14.	JOSUA	3	,	1	-	17	1. KORINTHER	2	,	1	-	16

Merkvers: *Gott hat uns nicht einen Geist der Furchtsamkeit gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Zucht. (2. Timotheus 1,7)*

15.	HIOB	1	,	1	-	22	2. TIMOTHEUS	1	,	1	-	18
16.	ZEFANJA	3	,	1	-	20	LUKAS	7	,	36	-	50
17.	HIOB	2	,	1	-	13	APOSTELGESCHICHTE	23	,	1	-	11
18.	1. MOSE	21	,	1	-	21	APOSTELGESCHICHTE	23	,	12	-	35
19.	1. MOSE	21	,	22	-	34	JOHANNES	3	,	1	-	21
20.	JOSUA	4	,	1	-	24	JOHANNES	3	,	22	-	36
21.	HAGGAI	1	,	1	-	15	1. KORINTHER	3	,	1	-	23

Merkvers: *Das Wort, aufgrund dessen ich mit euch einen Bund gemacht habe, als ihr aus Ägypten zogt, und mein Geist sollen in eurer Mitte bleiben; fürchtet euch nicht! (Haggai 2,5)*

22.	HAGGAI	2	,	1	-	23	HEBRÄER	11	,	17	-	40
23.	1. MOSE	31	,	1	-	21	APOSTELGESCHICHTE	24	,	1	-	27
24.	1. MOSE	31	,	22	-	54	PHILIPPER	4	,	1	-	23
25.	1. MOSE	32	,	1	-	22	JOHANNES	6	,	1	-	21
26.	1. MOSE	32	,	23	-	32	APOSTELGESCHICHTE	25	,	1	-	27
27.	JOSUA	5	,	1	-	15	JOHANNES	6	,	22	-	40
28.	1. MOSE	33	,	1	-	20	JOHANNES	6	,	41	-	59
29.	JOSUA	6	,	1	-	27	APOSTELGESCHICHTE	26	,	1	-	32
30.	HIOB	17	,	1	-	16	1. PETRUS	3	,	1	-	12
31.	HIOB	18	,	1	-	21	1. PETRUS	3	,	13	-	22

Merkvers: *Ihr Drohen aber fürchtet nicht und lasst euch nicht beunruhigen; sondern heiligt vielmehr Gott, den Herrn, in euren Herzen! Seid aber allezeit bereit zur Verantwortung gegenüber jedermann, der Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist, mit Sanftmut und Ehrerbietung. (1. Petrus 3,14b-15)*

November 2017 *Thema: Erlösung*

Monatsvers: *Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und zuletzt wird er sich über den Staub erheben. (Hiob 19,25)*

Morgens

Abends

1.	HIOB	19	,	1	-	29	1. KORINTHER	1	,	1	-	9
2.	HIOB	20	,	1	-	29	1. KORINTHER	1	,	10	-	31
3.	HIOB	21	,	1	-	34	MARKUS	1	,	1	-	20
4.	RUT	1	,	1	-	22	MARKUS	1	,	21	-	45
5.	RUT	2	,	1	-	23	RÖMER	3	,	1	-	20
6.	RUT	3	,	1	-	18	RÖMER	3	,	21	-	31
7.	RUT	4	,	1	-	22	MARKUS	2	,	1	-	28

Merkvers: *Jesus antwortete: Ich habe euch gesagt, dass ich es bin. Wenn ihr nun mich sucht, so lasst diese gehen! (Johannes 18,8)*

8.	PSALM	103	,	1	-	22	JOHANNES	18	,	1	-	14
9.	JESAJA	35	,	1	-	10	HEBRÄER	6	,	1	-	20
10.	HOSEA	11	,	1	-	11	HEBRÄER	7	,	1	-	28
11.	HOSEA	12	,	1	-	15	MARKUS	3	,	1	-	19
12.	JESAJA	44	,	1	-	28	MARKUS	3	,	20	-	35
13.	JESAJA	48	,	1	-	22	HEBRÄER	8	,	1	-	13
14.	JESAJA	49	,	1	-	26	MARKUS	5	,	1	-	20

Merkvers: *Ich will sie erlösen aus der Gewalt des Totenreichs, vom Tod will ich sie loskaufen. Tod, wo ist dein Verderben? Totenreich, wo ist dein Sieg? Doch der Trost ist vor meinen Augen verborgen. (Hosea 13,14)*

15.	JESAJA	59	,	1	-	21	MARKUS	5	,	21	-	43
16.	HOSEA	13	,	1	-	15	RÖMER	9	,	1	-	18
17.	PSALM	34	,	1	-	23	RÖMER	9	,	19	-	33
18.	JEREMIA	50	,	1	-	20	1. KORINTHER	15	,	1	-	11
19.	JEREMIA	50	,	21	-	46	EPHESER	4	,	1	-	16
20.	MICHA	6	,	1	-	16	EPHESER	4	,	17	-	32
21.	PSALM	19	,	1	-	15	1. KORINTHER	15	,	12	-	34

Merkvers: *Dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: »Der Tod ist verschlungen in Sieg! Tod, wo ist dein Stachel? Totenreich, wo ist dein Sieg?« (1. Korinther 15:54b-55)*

22.	4. MOSE	3	,	1	-	24	1. KORINTHER	15	,	35	-	58
23.	4. MOSE	3	,	25	-	51	LUKAS	1	,	1	-	25
24.	PSALM	111	,	1	-	10	LUKAS	1	,	26	-	38
25.	PSALM	19	,	1	-	15	LUKAS	1	,	39	-	56
26.	PSALM	112	,	1	-	10	RÖMER	3	,	1	-	20
27.	PSALM	78	,	1	-	25	RÖMER	3	,	21	-	31
28.	PSALM	78	,	26	-	53	1. KORINTHER	5	,	1	-	13
29.	PSALM	78	,	54	-	72	LUKAS	21	,	1	-	26
30.	PSALM	130	,	1	-	8	LUKAS	21	,	27	-	49

Merkvers: *Wenn aber dies anfängt zu geschehen, so richtet euch auf und erhebt eure Häupter, weil eure Erlösung naht. (Lukas 21,28)*

Dezember 2017 Thema: Traditionen

Monatsvers: »Alles ist mir erlaubt!« `Wer so redet, dem antworte ich: `Aber nicht alles, `was mir erlaubt ist, `ist auch gut `für mich und für andere`. – »Alles ist mir erlaubt!« Aber es darf nicht dahin kommen, dass ich mich von irgendetwas beherrschen lasse. (1. Korinther 6,12 NGÜ)

Morgens

Abends

1.	5. MOSE	10	,	1	-	22	1. KORINTHER	6	,	1	-	20
2.	5. MOSE	11	,	1	-	32	LUKAS	1	,	57	-	80
3.	ESTER	1	,	1	-	22	JOHANNES	6	,	60	-	71
4.	MICHA	1	,	1	-	16	JOHANNES	7	,	1	-	13
5.	5. MOSE	12	,	1	-	31	JOHANNES	7	,	14	-	39
6.	ESTER	2	,	1	-	23	JOHANNES	7	,	40	-	53
7.	ESTER	3	,	1	-	15	TITUS	3	,	1	-	15

Merkvers: Dem HERRN, eurem Gott, sollt ihr nachfolgen und ihn fürchten und seine Gebote halten und seiner Stimme gehorchen und ihm dienen und ihm anhängen. (5. Mose 13,5)

8.	5. MOSE	13	,	1	-	19	OFFENBARUNG	4	,	1	-	11
9.	5. MOSE	14	,	1	-	29	OFFENBARUNG	5	,	1	-	14
10.	ESTER	7	,	1	-	10	OFFENBARUNG	6	,	1	-	17
11.	MICHA	2	,	1	-	13	MARKUS	6	,	1	-	13
12.	ESTER	8	,	1	-	17	MARKUS	6	,	14	-	29
13.	ESTER	9	,	1	-	32	OFFENBARUNG	22	,	1	-	20
14.	ESTER	10	,	1	-	3	MARKUS	6	,	30	-	56

Merkvers: Dieses Volk ehrt Mich mit den Lippen, doch ihr Herz ist fern von mir. Vergeblich aber verehren sie Mich, weil sie Lehren vortragen, die Menschengebote sind. (Markus 7,6.7)

15.	JOSUA	22	,	1	-	9	MARKUS	7	,	1	-	13
16.	JESAJA	7	,	1	-	25	MARKUS	7	,	14	-	37
17.	JOSUA	22	,	10	-	34	JOHANNES	9	,	1	-	12
18.	JESAJA	9	,	1	-	20	JOHANNES	9	,	13	-	41
19.	JESAJA	10	,	1	-	34	JOHANNES	10	,	1	-	21
20.	JESAJA	11	,	1	-	16	JOHANNES	10	,	22	-	42
21.	JOSUA	23	,	1	-	16	HEBRÄER	12	,	1	-	17

Merkvers: Wenn ich aber später komme, sollst Du wissen, wie man sich verhalten soll im Hause Gottes, das ist die Gemeinde des lebendigen Gottes, ein Pfeiler und eine Grundfeste der Wahrheit. (1. Timotheus 3,15 LUTH)

22.		MICHA	3	,	1	-	12	1. TIMOTHEUS	3	,	1	-	16
23.		MICHA	4	,	1	-	14	JUDE		,	1	-	25
24.	Heiligabend	MICHA	5	,	1	-	14	LUKAS	2	,	1	-	20
25.	Weihnacht	5. MOSE	32	,	1	-	43	MATTHÄUS	1	,	1	-	25
26.	Weihnacht	JESAJA	12	,	1	-	6	1 JOHANNES	1	,	1	-	10
27.		5. MOSE	32	,	44	-	52	HEBRÄER	12	,	18	-	29
28.		MICHA	7	,	1	-	20	MATTHÄUS	2	,	1	-	23
29.		NAHUM	1	,	1	-	14	HEBRÄER	13	,	1	-	25
30.		JOSUA	24	,	1	-	13	1. JOHANNES	2	,	1	-	11
31.		JOSUA	24	,	14	-	33	1. JOHANNES	2	,	12	-	29

Merkvers: Wer sagt, dass er in ihm bleibt, der ist verpflichtet, auch selbst so zu wandeln, wie jener gewandelt ist. (1. Johannes 2,6)

ERNTEN SIE MIT!

Werden Sie Partner des Evangeliums

Menschen für Jesus zu gewinnen ist die wichtigste Sache, die Sie für das Reich Gottes tun können. Deshalb ruft Gott Arbeiter in die Ernte: Lukas 10,1-2. Jesus sagte, die Ernte ist so groß; das bedeutet, viele Menschen müssen das Evangelium noch hören. In Vers 1 heißt es: "Der Herr sandte sie je zwei und zwei vor sich her". Hier kommen Sie und ich als Partner zusammen, um das Evangelium von Jesus Christus zu predigen. Das Evangelium zu predigen beinhaltet zwei Arten von Menschen, die Gesandten und solche, die die Gesandten unterstützen.

Alle erhalten den gleichen Lohn.

*Ihre Hilfe kann in verschiedenen Bereichen sein,
wie der Herr es in Ihr Herz legt,*

-Wir brauchen moralische Unterstützung und Gebete.

-Wir brauchen materielle Unterstützung

*-Wir brauchen auch finanzielle Hilfe für Evangelisationen, Konferenzen,
Reisen, Werbung und Veröffentlichungen.*

Wir schätzen jede Form von Hilfe, egal wie bescheiden.

Dadurch können wir weiterhin das Evangelium Christi predigen.

Helfen Sie uns, einen Unterschied zu machen.

Gott gebraucht Ihre Gaben, um Leben zu verändern.

*Römer 10, 14-15 und wie können sie aber hören ohne
Prediger? ...*

ÜBERSETZER GESUCHT

Wir versuchen, das „Brot des Lebens“ auch in anderen Sprachen zur Verfügung zu stellen. Bei Interesse meldet Euch bitte bei uns!

Macht mit, das Buch in die ganze Welt zu versenden!

Projekt 2016

„Gospel Radio“ in Togo

Wir bauen einen christlichen Radiosender in Lomé, Togo. Das Ziel ist, das Evangelium durch Predigten, Musik und Nachrichten zu verbreiten. Dadurch können mehr Menschen für Christus erreicht werden. Mit Ihrem Beitrag kann die Sendestation bald fertiggestellt werden und Gottes Reich erweitert werden!

SPENDENKONTO

UPCM Shalom Chapel

Evangelische Bank
BIC: GENODEF 1EK1
IBAN: DE72 5206 0410 0003 9081 00

Für Spenden an die Gemeinden oder für eins unserer Projekte vermerkt bitte den Namen des Projektes bei der Überweisung.

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

UPCM „SHALOM CHAPEL“ BERLIN e.V.

Sonntags
Gottesdienst
14.00-16.00

Mittwochs
Seelsorge
(tel. Vereinbarung)
17.30- 18.00

Mittwochs
„Mizpa“
Gebet &
Bibelunterricht
18.00- 20.00

Anbetungszentrum:
UPCM Shalom Chapel e.V.
Pillnitzer Weg 21, 13593 Berlin Spandau
Anreise: von Rathaus Spandau Bus M37, 137 „Reimerweg“

KONTAKT

1. In Deutschland

UNITED PENTECOSTAL CHURCH MISSION (UPCM) SHALOM CHAPEL BERLIN e.V.

Büro, Gartenfelder Str. 80 13599 BERLIN (Spandau)

Tel.: +49 (0) 30 - 33 93 98 92

Mobil: +49 (0)176 – 51 7777 09, +49(0)179- 380 27 98

Email: shalomchapels@yahoo.fr, pastorinjuliane@aol.de

Internet: www.upcm-shalomchapels.de

2. In Togo (Zweiggemeinden in Westafrika)

UNITED PENTECOSTAL CHURCH MISSION (UPCM) “SHALOM CHAPEL”

1. EGLISE PENTECOTISTE UNIE - MISSION (EPUM)

Head Quarter/ Address,

03 B.P. 30.142 (T.W.) Lomé/ Togo (West Africa)

UPCM “SHALOM CHAPEL” KEGUE

Pastor Matthias Abraham LATEVI Tel. 00228- 91 54 34 01

Email: abratthias@yahoo.fr

2. UPCM “SHALOM CHAPEL” AGOTEKPOE (VOGAN/ TOGO)

Pastor Paul AKLA Tel. 00228 - 903 67 251

Email: powersshalom@yahoo.fr

3. UPCM “SHALOM CHAPEL” AVETA (ZIO- TOGO)

Pastor Maurice Tel. 00228- 92 43 88 96

4. UPCM „SHALOM CHAPEL“ DJAGBLE (LOMÉ- TOGO)

Pastor Honoré Tel. 00228- 92 43 88 96

5. UPCM „Shalom Chapel“ ADJODOGOU

Diakon Barnabe AKLA Tel. 00228- 90 116 519

6. UPCM „SHALOM CHAPEL“ Prayer Camp „MIZPA“

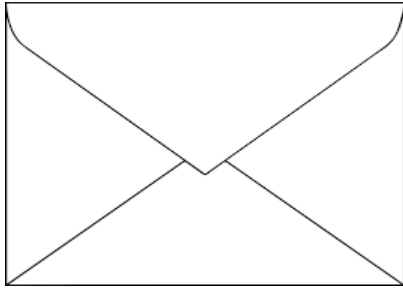
Prayer Camp Co-Ordinator: Pastor Maurice

7. UPCM „Shalom Chapel“ Women Ministry

Diakonin Germaine LATEVI (Präsidentin)

Tel 00228 - 91 511 795, email: shalomchapel2fem@yahoo.fr

FÜR ANLIEGEN UND KOMMENTARE



Schreiben Sie uns und senden Sie uns
Ihre Anfragen jeglicher Art, Berichte,
Zeugnisse und Erlebnisse Ihres
christlichen Lebens.

Pastor Joachim & Pastorin Juliane BEKOU
Werderstrasse 5
13587 Berlin

Email: shalomchapels@yahoo.fr

Web: www.upcm-shalomchapels.de

Tel. 0049 (0)30- 33 93 98 92 (Büro und privat)
Mobil Pastor Joachim: 0049(0)176- 51 7777 09
Email Pastor Joachim: shalomchapels@yahoo.fr
Mobil Pastorin Juliane: 0049(0)179- 380 27 98
Email Pastorin Juliane: pastorinjuliane@aol.de,
julianebekou@yahoo.de,

CHRISTUS IST DERSELBE
(Hebräer 13,8)
WIR WERDEN ÜBERWINDEN

Unkommentierte Zitate „Freiheit“



**Was du liebst, lass frei.
Kommt es zurück, gehört es dir - für immer.**
Konfuzius

**Die Freiheit des Menschen liegt nicht darin,
dass er tun kann, was er will,
sondern, dass er nicht tun muss, was er nicht will.**
Jean Jacques Rousseau

**Als ich aus der Zelle durch die Tür in Richtung Freiheit ging,
wusste ich, dass ich meine Verbitterung und meinen Hass zurücklassen musste,
oder ich würde mein Leben lang gefangen bleiben.**
Nelson Mandela

Was nützt die Freiheit des Denkens, wenn sie nicht zur Freiheit des Handelns führt.
Jonathan Swift

**Der Gütige ist frei, auch wenn er ein Sklave ist.
Der Böse ist ein Sklave, auch wenn er ein König ist.**
Augustinus Aurelius

Wer anderen die Freiheit verweigert, verdient sie nicht für sich selbst.
Abraham Lincoln

**Frei zu sein bedeutet nicht nur, seine eigenen Fesseln zu lösen,
sondern ein Leben zu führen, das auch die Freiheit anderer respektiert und fördert.**
Nelson Mandela

Die Welt hat nie eine gute Definition für das Wort Freiheit gefunden.
Abraham Lincoln

Wer sagt: hier herrscht Freiheit, der lügt, denn Freiheit herrscht nicht.
Erich Fried

Wer an die Freiheit des menschlichen Willens glaubt, hat nie geliebt und nie gehasst.
Marie von Ebner- Eschenbach

Niemand ist frei, der über sich selbst nicht Herr ist.
Matthias Claudius

Die Freiheit ist ein Luxus, den sich nicht jedermann gestatten kann.
Otto von Bismarck

Die Freiheit besteht in erster Linie nicht aus Privilegien, sondern aus Pflichten.
Albert Camus

**Gedanken wollen oft - wie Kinder und Hunde -,
dass man mit ihnen im Freien spazieren geht.**
Christian Morgenstern



**Alle großen Dinge sind einfach
und viele können mit einem einzigen Wort
ausgedrückt werden:
Freiheit, Gerechtigkeit, Ehre, Pflicht, Gnade, Hoffnung.**
Winston Churchill

Ein frei denkender Mensch bleibt nicht da stehen, wo der Zufall ihn hinstößt.
Heinrich von Kleist

**Die Freiheit der Rede hat den Nachteil, dass immer wieder Dummes,
Hässliches und Bösesartiges gesagt wird. Wenn wir aber alles in allem nehmen,
sind wir doch eher bereit, uns damit abzufinden, als sie abzuschaffen.**
Winston Churchill

Die akademische Freiheit ist die Freiheit, so viel lernen zu dürfen, wie man nur will.
Rudolf Virchow

Jäten ist Zensur an der Natur.

**Freiheit ist ein Kaugummibegriff geworden -
an jedem Schlagbaum versteht man etwas anderes darunter.**
Oskar Kokoschka

**Die Freiheit ist wie das Meer: Die einzelnen Wogen vermögen nicht viel,
aber die Kraft der Brandung ist unwiderstehlich.**

Václav Havel

**Die Presse muß die Freiheit haben, alles zu sagen,
damit gewisse Leute nicht die Freiheit haben, alles zu tun.³**

Alain Peyrefitte

Die Gedankenfreiheit haben wir. Jetzt brauchen wir nur noch die Gedanken.⁴

Karl Kraus

Die Sprache kann der letzte Hort der Freiheit sein.

**Wir wissen, daß ein Gespräch,
daß ein heimlich weitergereichtes Gedicht kostbarer sein kann als Brot,
nach dem in allen Revolutionen die Aufständischen geschrien haben.⁵**

Heinrich Böll

**Freiheit: dass wir gründlich erkennen sollen, was ein Christenmensch sei und wie es um
die Freiheit bestellt sei, die ihm Christus erworben und gegeben hat, davon schreibt**

Paulus viel. Ich will das auf diese beiden Thesen bringen:

Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemand untertan.

Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan.

**Christliche oder evangelische Freiheit ist die Freiheit des Gewissens, durch die das
Gewissen von Werken frei wird, nicht so, dass keine geschehen, sondern dass es sich auf
keine verlässt. Denn das Gewissen ist nicht eine Kraft, die da wirkt, sondern eine Kraft, die
über die Werke urteilt. Die Christus recht verstehen, die wird keine Menschenatzung
gefangennehmen können:sie sind frei nicht nach dem Fleisch, sondern nach dem
Gewissen.⁶**

Martin Luther

3 <https://natune.net/zitate/freiheit>

4 <https://natune.net/zitate/freiheit>

5 <https://natune.net/zitate/freiheit>

6 Luther, Martin: *Ein Hausbuch*. Stuttgart; Berlin:Kreuz Verlag, 1982, S.390

Post Scriptum:

*Wir bitten, eventuelle Fehler zu entschuldigen.
Dies kommt trotz Kontrolle in den besten Büchern vor.
Wir sind dankbar für Ihre Hinweise und Korrekturen.*

Bibliographie

Bibelübersetzungen:

Elberfelder Bibel / New American Standard Bible Deutsch- Englisch. SCM R.

Brockhaus, Witten ELB

Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers mit Apokryphen. 1985 Deutsche Bibelgesellschaft Stuttgart LUTH

Neue Genfer Übersetzung NGÜ

Schlachter 2000, biblegateway.com

Soweit nicht anders vermerkt, wurde die Übersetzung Schlachter 2000 verwendet.

Luther, Martin: *Ein Hausbuch*. Stuttgart; Berlin:Kreuz Verlag, 1982

Internet

<http://zitate.net/freiheit-zitate>

<http://www.christliche-weisheiten.de>

www.biblegateway.com

<https://natune.net/zitate/freiheit>

Bildnachweis

Coverbild: istock

andere Bilder und Graphiken: google, lizenzfrei



Für Notizen

Über die Autoren



Pastor Joachim K. Bekou arbeitete als Lehrer und Buchhalter. Dann besuchte er das Christian Light Bible College „CLIBICO“ in Nigeria. In Deutschland arbeitete er als Migrantenberater in der BBAG e.V. in Potsdam. Er studierte Theologie an der Universität Hamburg (Missiologie- Ökumene und Religionswissenschaft). Er ist ein dynamischer Prediger und Lehrer von Gottes Wort; er ist gesalbt mit einer klaren Botschaft, welche Hoffnung, Befreiung und Heilung bringt. Er ist der vorstehende Pastor und Leiter der UNITED PENTECOSTAL CHURCH MISSION (UPCM) Shalom Chapel Europa and Afrika und der Gemeindepastor der DIVINE

PENTECOSTAL CHURCH OF GOD (DPCG) Potsdam. Er ist ausserdem Vorsitzender der Afrikanischen Pfingstpastoren Vereinigung (APPA) Berlin Brandenburg. Joachim Bekou wurde weiter ausgebildet als Pastor in Beröa Erzhausen und ist Mitglied im BFP (Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden) KdöR.

Er ist verheiratet mit Pastorin Juliane Bekou,



„the only mirror“. Sie dient dem Herrn seit 1999 im Kinderdienst, Evangelisationen, und Lehre. Sie studierte an der Universität Potsdam internationale Sprachen und Kulturen, und ausserdem Theologie an der Missionsakademie Hamburg und im Pfingstlerseminar Beröa in Erzhausen. 2007 wurde sie als Pastorin ordiniert.

Sie sind gesegnet mit vier Kindern.